

Protokoll

59. Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Flumenthal

vom Donnerstag, 12.06.2025, 19.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Schulhaus Flumenthal

Vorsitz:	Christoph Heiniger, Gemeindepräsident
Anwesend:	49 Stimmbürger und Stimmbürgerinnen
Entschuldigt:	Toni Galliker Beatrix Hodel (Sachbearbeiterin Steuern) Christine Schnetz Reto Stampfli Sandra Sury Brigitte Wagner
Gast:	Sophie Deck, SZ
Protokoll:	Jacqueline Fuchs, Gemeindeschreiberin
Stimmenzähler:	Christine Flückiger (Schulhausseite und Tisch) David Röthlisberger (Fensterseite)

Traktandenliste

1. Begrüssung, Eintreten auf Traktandenliste
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 11.12.2024
4. Rechnung 2024
 - 4.1. Genehmigung/Kenntnisnahme der Nachtragskredite (Erfolgs- und Investitionsrechnung) und Verpflichtungskredit-Kontrolle
 - 4.2. Genehmigung der Erfolgsrechnung inkl. Gewinnverwendung
 - 4.3. Genehmigung der Investitionsrechnung
 - 4.4. Genehmigung der Bilanz per 31.12.2024
5. Bericht über die Rechnungsprüfung 2024
6. Wahl der externen Revisionsstelle
7. Orientierungen
8. Verschiedenes

1. **Begrüssung**

Vor der Gemeindeversammlung spielt die Musikgesellschaft Flumenthal ein Ehrenständeli für unseren abtretenden Gemeindepräsidenten, Christoph Heiniger.

Christoph Heiniger: Ganz herzlichen Dank an die MG Flumenthal für diesen schönen musikalischen Auftakt. Er fühlt sich sehr geehrt.

Anschliessend begrüsst er, im Auftrag vom Gemeinderat, die Besucher der heutigen Gemeindeversammlung und bedankt sich schon jetzt für das Interesse an den Gemeindegeschäften. Als Gast dürfen wir heute Frau Sophie Deck, der Solothurner Zeitung, begrüssen.

Auch diese Versammlung findet in der MZH statt. Das kommt uns heute Abend, aufgrund der hohen Temperaturen sehr zugute.

Den beiden Herren Zimmermann (die Weltentdecker) sind heute Abend für uns im Einsatz. Sie stellen sicher, dass der Ton und das Bild optimal sind.

Danke für die tolle Unterstützung heute Abend! Für die bevorstehende Reise mit «Miss Molly» wünschen wir Christian Zimmermann viel Freude, Durchhaltewillen und schöne Begegnungen.



Christian Zimmermann mit «Miss Molly»

Die Einladung zur Gemeindeversammlung wurde in den Ausgaben vom „Azeiger“ vom 15.05.2025 und 22.05.2025 publiziert. Im Azeiger vom 15.05.2025 ging das Traktandum 6 vergessen und in der zweiten Publikation schlich sich ein Fehler in der Nummerierung ein. Christoph Heiniger entschuldigt sich dafür und ersucht die Anwesenden um ein Nachsehen. Fehler passieren nur dort, wo gearbeitet wird..

Die Unterlagen zu den Traktanden können auch heute Abend bezogen werden.

Entschuldigt haben sich für den heutigen Abend:

Toni Galliker
Beatrix Hodel (Sachbearbeiterin Steuern)
Christine Schnetz
Reto Stampfli
Sandra Sury

Die vorliegende Traktandenliste wurde an der Gemeinderatsitzung vom 12.05.2025 bzw. 26.05.2025 besprochen, verabschiedet und heute Abend der Versammlung zur Genehmigung vorgeschlagen.

Das Eintreten wird einstimmig beschlossen.

Die Geschäfte für den heutigen Abend sind damit offiziell eröffnet.

Christoph Heiniger ersucht die Anwesenden, um sachliche Diskussionen und Die Voten möglichst kurz zu halten.

Der Gemeinderat beantragt, das Eintreten zu jedem Traktandum separat zu beschliessen.

2. Wahl der Stimmenzähler

Die Eintretensfrage wird gestellt. Die Versammlung tritt stillschweigend auf Traktandum 2 ein.

Schulhaus & Tisch: Christine Flückiger
Fensterseite: David Röthlisberger

werden als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die Anwesenden werden gezählt; es sind 49 Stimmberechtigte. Das absolute Mehr liegt bei 25 Stimmen.

3. Protokoll der letzten GV vom 11.12.2024

Das Eintreten erfolgt stillschweigend.

Das heute Abend aufliegende Protokoll wurde in Kompetenz des Gemeinderates, am 13. Januar 2025, genehmigt und heute Abend von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

4. Rechnung 2024

- 4.1. Genehmigung/Kenntnisnahme der Nachtragskredite (Erfolgs- und Investitionsrechnung) und Verpflichtungskreditkontrolle
- 4.2. Genehmigung der Erfolgsrechnung inkl. Gewinnverwendung
- 4.3. Genehmigung der Investitionsrechnung
- 4.4. Genehmigung der Bilanz per 31.12.2024

Das Eintreten wird stillschweigend beschlossen.

Christoph Heiniger: Nun kommen wir zum Haupttraktandum des heutigen Abends,
 ► die Jahresrechnung 2024.

Markus Zubler: Dank der professionellen Arbeit unserer Finanzkommission und der Kontrollstelle PKO Treuhand GmbH, können wir uns heute noch selber ein Geschenk machen. Es wurde nach Abschluss der Rechnung 2024 festgestellt, dass das Ergebnis gar um CHF46'525.60 besser wäre. D.h. also, der Ertragsüberschuss wäre 2024 demnach: CHF 157'465.26 und nicht CHF 110'939.66.

Das bessere Resultat von CHF 157'465.26 wird von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

4.1. Genehmigung/Kenntnisnahme der Nachtragskredite (Erfolgs- und Investitionsrechnung) und Verpflichtungskreditkontrolle

(Seite 37 - 39 der Broschüre)

Nachtragskredite (Kenntnisnahme)

Die Kreditüberschreitungen der Rechnung 2024, sowie die dazugehörigen Nachtragkredite, sind auf Seite 37/38 der Broschüre aufgeführt.

Danke für die Kenntnisnahme!

Kompetenzen:	Gemeinderat bis:	e: Fr. 30'000 / w: Fr. 5'000
	Gemeindeversammlung ab:	e: Fr. 30'001 / w: Fr. 5'001

Legende:	o = ordentliche Ausgaben	Dringliche Nachtragskredite	CHF	0.00
	d = dringliche Ausgaben	Nachtragskredite Kompetenz GR	CHF	151'240.19
	e = einmalige Ausgaben	Nachtragskredite Kompetenz GV	CHF	0.00
	w = jährlich wiederkehrende Ausgaben	Nachtragskredite gebunden	CHF	197'179.89

4.2. Genehmigung der Erfolgsrechnung inkl. Gewinnverwendung

Markus Zubler: Warum verzeichnen wir eine Abweichung zum Budget 2024?
Nachstehende Kostenstellen erfuhren wesentliche Aenderungen:

Höhere Gemeindesteuern:	+145'000
Höhere Sondersteuern:	+ 63'000
Höhere Abgeltung Vigier:	+ 19'000
Höherer Beitrag an gym U:	- 22'000
Höhere Kosten GSU:	- 33'000
Höhere Kosten Spitäler, Kranken- und Pflegeheime:	- 40'000
Höhere Kosten amb. Pflege:	- 39'000
Höhere Ergänzungsleistungen:	- 23'000

Total CHF 70'000.00

Die Kosten für die GSU Gemeinsame Schule Unterleberberg sind
CHF 33'000.00 höher ausgefallen als budgetiert. Dieses Geld zugunsten der
Bildung ist gut investiert.

Vergleich Ergebnisse ab 2008

	Budget		Rechnung		Differenz
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
2008			Fr. 154'163		
2009	Fr. 94'855			Fr. 4'828	Fr. 99'683
2010	Fr. 124'000			Fr. 8'983	Fr. 132'983
2011	Fr. 114'900		Fr. 15'600		Fr. 99'300
2012	Fr. 178'400		Fr. 143'014		Fr. 35'386
2013	Fr. 68'250			Fr. 68'601	Fr. 136'851
2014		Fr. 15'200		Fr. 17'722	Fr. 2'522
2015	CHF 76'900			Fr. 393'501	Fr. 470'401
2016	CHF 70'400			Fr. 301'186	Fr. 371'586
2017		Fr. 19'180		Fr. 546'995	Fr. 527'815
2018		Fr. 71'077		Fr. 37'105	Fr. 33'972
2019		Fr. 180'893		Fr. 70'799	Fr. 110'094
2020		Fr. 30'210	Fr. 161'555		Fr. 191'765
2021	CHF 26'241			Fr. 92'679	Fr. 118'920
2022	CHF 127'117		Fr. 88'711		Fr. 38'406
2023	CHF 104'234			Fr. 187'198	Fr. 291'432
2024	CHF -	Fr. 37'673		Fr. 110'939	Fr. 73'266
2025	CHF 21'818				

Spezialfinanzierungen

Wasserversorgung

- 34'414.97
 (CHF 521'304.66)

Abwasserbeseitigung

+ 57'490.57
 (CHF 666'601.67)

Abfallbeseitigung

+ 18'901.04
 (CHF 241'189.76)

Eigenkapitale der drei Positionen sind in Klammern aufgeführt.

4.3. Genehmigung Investitionsrechnung

Einnahmen Verwaltungsvermögen	CHF	196'103.85
Ausgaben Verwaltungsvermögen	<u>CHF</u>	<u>26'439.15</u>

Nettoinvestitionen VV	<u>CHF</u>	<u>169'664.70</u>
-----------------------	------------	-------------------

(Budget CHF 162'000.00 = CHF 7'664.70 mehr als budgetiert)

In der aktuellen Situation könnte Flumenthal jährlich zwischen CHF 300'000.00 bis CHF 400'000.00 für Investitionen einsetzen.

5.4. Genehmigung der Bilanz per 31.12.2024

Vgl. Seiten 9/20 & 21 in der Rechnungsbroschüre 2024.

Bilanzsumme:	CHF	6'719'266.25
--------------	-----	--------------

Ertragsüberschuss:	<u>CHF</u>	<u>110'939.66</u>
---------------------------	-------------------	--------------------------

(Budget CHF 37'673 = CHF 73'266.55 besser als budgetiert)

Verwendung des Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung

Die Ertragsüberschüsse sind dem jeweiligen Eigenkapital zu belasten, bzw. gutzuschreiben.



Eigenkapital (neu per 01.01.25 ohne SF):

2'298'353.40

Mit diesem Eigenkapital verfügen wir derzeit über ein „Ruhekissen“ in positivem Sinn. Wenn nicht schon Investitionen am Horizont zu sehen wären, dann man gar eine Steuersenkung ins Auge fassen.

Anmerkungen/Fragen aus dem Plenum

Keine.

Schlussabstimmung über die Traktanden 4.1./4.2./4.3./4.4.

Anlässlich der Sitzung vom 26. Mai 2025 hat der Gemeinderat den Revisions- und den Erläuterungsbericht der PKO-Treuhand, zur Kenntnis genommen.

Der Gemeinderat beantragt der Versammlung die vorliegende Rechnung 2024, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz und Investitionsrechnung, zu genehmigen.

Die Nachtragskredite (Kenntnisnahme), die laufende Rechnung inkl. Verbuchung vom Ertragsüberschuss von CHF 110'939.66 zu Gunsten des Eigenkapitals, werden einstimmig genehmigt.

Genehmigung/Beschlussfassung

Die vorliegende Jahresrechnung 2024 wird von der Gemeindeversammlung einstimmig genehmigt.

5. Bericht der Revisionsstelle

Christoph Heiniger:

Der Bericht der Revisionsstelle findet man auf den Seiten 7 & 8 in der Rechnungsbroschüre 2024.

Der GR hat den Erläuterungsbericht zur Revision an seiner Sitzung vom 26.05.2024 behandelt.

Auszug aus dem Prüfungsbericht:

(Seite 7 & 8 der Broschüre)

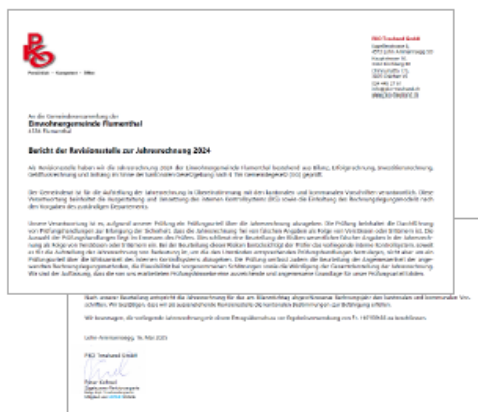
Bericht der Revisionsstelle

Auszug aus dem Bericht

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am Bilanzstichtag abgeschlossene Rechnungsjahr den kantonalen und kommunalen Vorschriften.

Wir beantragen, die vorliegende Jahresrechnung mit einem Ertragsüberschuss vor Ergebnisverwendung von Fr. 110'939.66 zu beschliessen.



=> Wer gerne den erläuternden Bericht der Revision einsehen möchte, möge sich melden.

Christoph Heiniger bedankt sich bei allen Funktionären, Kommissionen, Angestellten und dem Gemeinderat für die gute Zusammenarbeit, die zu diesem positiven Resultat der Rechnung 2024 geführt hat.

Es gibt gewisse Pendenzen, die aus der Rechnungsrevision vom 16. Mai 2025 stammen, diese gilt es anzusehen und zu erledigen, was aber teilweise schon passiert ist.

Fragen aus dem Plenum

Keine Fragen

Abstimmung

Der Prüfbericht wird einstimmig gutgeheissen.

6. Wahl der externen Revisionsstelle

Das Eintreten auf dieses Traktandum wird stillschweigend beschlossen.

Einleitung

Christoph Heiniger: Dieses Traktandum wurde in der ersten Publikation der Einladung zu dieser Versammlung irrtümlich nicht aufgeführt.

In der zweiten Publikation wurde das Traktandum aufgeführt.

Die PKO Treuhand GmbH unter der Leitung von Peter Kofmel ist in verschiedenen Zweckverbänden und auch Gemeinden im UL als Revisor gewählt und eingesetzt. Das macht die Zusammenarbeit gewisser Gremien einfacher.

Von Gesetzes wegen her, muss alle 7 Jahre der oder die Mandatsleiterin wechseln. Was bei der Wiederwahl der PKO Treuhand GmbH als Revisionsstelle, gewährleistet ist.

Antrag des Gemeinderates

Wahl der externen Revisionsstelle für die Legislaturperiode 2025 - 2029 (Jahresrechnungen 2025 - 2028)

Antrag zu Handen der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2025

Ausgangslage:

Nach geltender Gemeindeordnung § 20, wählt die Gemeindeversammlung auf Antrag des Gemeinderates die externe Revisionsstelle. Gemäss § 31 der Gemeindeordnung für längstens die Dauer einer Amtsperiode.

Seit 2015 revidiert die PKO Treuhand GmbH aus Lohn-Ammannsegg, unsere Jahresrechnung. Mit der Arbeit sind und waren wir immer sehr zufrieden und auch die Kosten für die Arbeiten sind marktgerecht.

Nun gilt es, die externe Revisionsstelle für die Legislaturperiode 2025 - 2029 (Jahresrechnungen 2025 - 2028) zu wählen.

Es macht durchaus Sinn, wiederum die PKO Treuhand GmbH aus Subingen zu wählen, da diese auch die Rechnung unserer Gemeinsamen Schule Unterleberberg und weiteren Zweckverbänden welchen wir angehören revidiert.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung vom 12. Juni 2025, die PKO Treuhand GmbH aus Lohn-Ammannsegg, für die Legislaturperiode 2025 - 2029 (Jahresrechnungen 2025 - 2028) als externe Revisionsstelle für die Gemeinderrechnung der Einwohnergemeinde Flumenthal wiederzuwählen.

Beschlussfassung

Die PKO Treuhand GmbH wird als Revisionsstelle für die Legislatur 2025-2029 einstimmig bestätigt.

7. Orientierungen

Christoph Heiniger:

Legislatur 2025 – 2029 / Stille Wahlen Gemeinderat

- Am Montag, 31. März 2025, lief die Abgabefrist für Wahlvorschläge zu den diesjährigen Gemeinderatswahlen ab.
- Bis zu diesem Zeitpunkt, wurde ein Wahlvorschlag «Team für Flumenthal» eingereicht. Da auf der Liste nicht mehr Kandidaten aufgeführt wurden als Sitze zu vergeben sind, gelten die aufgeführten Kandidaten als in stiller Wahl gewählt.
 - Zubler Markus, 1953, Unternehmer (bisher)
 - Fournier Michel, 1986, Gymnasiallehrer
 - Peier Patrick, 1972, Zivilschutzstellenleiter
 - Fürst Pascal, 1987, Marketingleiter (bisher)
 - Kalbfell Enno, 2002, Informatiker EFZ
 - Ersatzmitglied: Luginbühl Jasmin, 1981, Schätzerin
- Am Montag, 26. Mai 2025, lief die Abgabefrist für Wahlvorschläge zu den Wahlen des Gemeindepräsidiums ab.
- Bis zu diesem Zeitpunkt, wurde einzig der Wahlvorschlag von Markus Zubler (heutiger Vize-Gemeindepräsident) eingereicht.
- Damit gilt Markus Zubler in stiller Wahl als neuer Gemeindepräsident gewählt.
- Der neue Gemeindepräsident startet mit dem neuen Gemeinderat ab 1. August 2025 in die neue Legislatur
- Wir wünschen alles Gute und viel Erfolg!



Danke Markus, dass Du bereit bist, das Gemeindepräsidium zu übernehmen. Wir haben 16 Jahre zusammengearbeitet. Viel erlebt und viel durchgemacht.

Personelles – Legislatur 2025 - 2029

- **Offenbar war / ist u.a. der anstehende Legislaturwechsel für einige unserer Angestellten ein Anstoss, sich beruflich neu zu orientieren**
- **So mussten wir im letzten Halbjahr gleich mehrere Kündigungen entgegennehmen und die Neubesetzung der wichtigen Stellen angehen – der entsprechende Prozess läuft noch**
- **Der Gemeinderat hofft, dass bald wieder alle Stellen mit kompetenten Persönlichkeiten besetzt werden können und die nötige Ruhe und Beständigkeit einkehrt**
- **Wir bitten die Einwohner/innen um Verständnis für allfällige Unzulänglichkeiten im Zusammenhang mit den Personalwechseln**

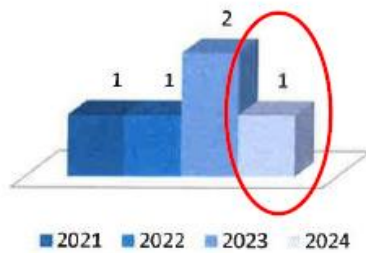
Meist ist es den Gemeinden nicht möglich, marktgerechte Löhne zu bezahlen. Dennoch hat eine Anstellung in einer Organisation auch ganz viele positive Seiten.

Bei uns in Flumenthal ist derzeit viel im Umbruch. Es sind Kündigungen eingegangen. Nun geht es darum, die Nachfolgerinnen bzw. Nachfolger für die freiwerdenden Stellen zu finden.

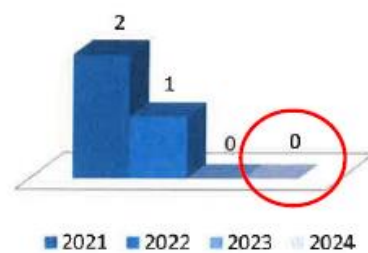
In dieser Übergangszeit könnten allenfalls gewisse Ungereimtheiten auftreten. Der Gemeindepräsident ersucht die Bevölkerung, diese Fälle zu melden. Für das Verständnis in dieser nicht einfachen Zeit, bedanken wir uns bestens.

Aus dem Ressort Sicherheit – polizeilich registrierte Kriminal- und Verkehrsstatistik

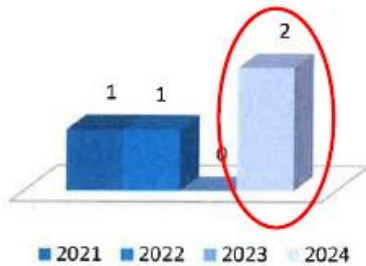
Einbruchdiebstahl Wohnbereich



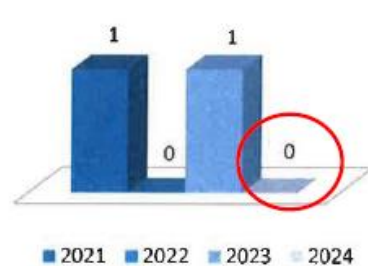
Sachbeschädigung



Einbruchdiebstahl restliche



Häusliche Gewalt



Strassen und Verkehr (Bautätigkeit des ASTRA / 6-Streifen-Ausbau)

- Seit Mai 2025 bis 2032 (8 Jahre) wird zwischen Luterbach und Härkingen der 6-Streifen-Ausbau (in 3 Losen) realisiert.



- Das ASTRA und der Kanton sind sehr bemüht, den Verkehrsfluss auch während der Bauzeit aufrecht zu halten. Allerdings muss mit Erschwernissen gerechnet werden.
- Es gibt ein Projekt zur Vermeidung von Ausweichverkehr. Deshalb steht auch eine LSA vor dem Kreisel an der T5.

Eine Ampel bei der T5-Unterführung ist gestellt, diese soll die nächsten 7 Jahre eingesetzt werden.

Sanierung Fischpass KW Flumenthal

- **Die Sanierung des Fischpasses im Kraftwerk ist abgeschlossen**



- **Offenbar wurde die Anlage inzwischen eingeweiht (SZ; 22.05.25)**
- **Gemäss Mitteilung der Alpiq, plant diese im Sommer 2025 (voraussichtlich August) einen öffentlichen Anlass zur Eröffnung.**

Mitwirkung zur Ortsplanungsrevision & Vorstellung Verkehrskonzept
Info-Anlass vom 26. Juni 2025

- **Seit Mai 2019 ist eine Arbeitsgruppe (bestehend aus Vertretungen verschiedener Kommissionen) unter der Leitung von Vize-Gemeindepräsident Markus Zubler und mit externer Unterstützung (spi) an der Erarbeitung der Ortsplanungsrevision. Die Planungsbehörde dabei, ist gemäss Gesetz der Gemeinderat.**
- **Zurzeit liegt das aktuelle Dossier dazu, zur Vorprüfung beim Kanton.**
- **Als nächster Schritt ist wiederum die öffentliche Mitwirkung gefragt, dazu wird die gesamte Dorf-Bevölkerung einbezogen.**
- **Der Start der Mitwirkung wird mit einem Info-Anlass gemacht. Dazu lädt der Gemeinderat am Donnerstag, 26. Juni 2025 um 19.30 Uhr in die Mehrzweckhalle ein.**

Am 11.06.2025, nach einer für den Kanton sehr kurzen Zeit, haben wir bezüglich unserer Ortsplanungsrevision eine Rückmeldung erhalten. Demzufolge dürfen wir dann am Anlass vom 26.06.2025 etwas zum Thema sagen.

Es wird dann das Verkehrskonzept vorgestellt, welches der Gemeinderat gerne umsetzen möchte.

Die Anwesenden werden ermuntert, am Mitwirkungs- und Infoanlass vom 26.06.2025 in der MZH, teilzunehmen.

Geplante Schliessung der Poststelle Riedholz (Aktueller Stand)

- **Wie bekannt, soll die Poststelle Riedholz geschlossen werden**
- **Dazu fanden bereits zahlreiche Gespräche mit der Post statt**
- **Zudem wurden Unterschriften in den UL-Gemeinden für eine Petition gegen die Schliessung gesammelt und 12.03.2025 mit 1'016 Unterschriften am Hauptsitz der Post übergeben**
- **Gemäss Info der Post, wird aktuell eine Lösung für eine «Post beim Partner» – Lokalität in Riedholz gesucht**
- **Spätestens bis 2028 wird die aktuelle Poststelle in Riedholz geschlossen – und wenn möglich in eine «Filiale mit Partner» umgewandelt**
- **Sollte eine Umwandlung nicht gelingen, wird der Hausservice eingeführt**

Die Bäckerei Graber ist nicht bereit, eine Postagentur einzurichten.

Die Verantwortlichen der Post sind in Gesprächen mit anderen möglichen Partnern.

Wenn die Poststelle wirklich geschlossen werden soll, macht dies schon im Hinblick auf die Ueberbauungspläne im Bereich vom Attisholz bzw. Riedholz Süd Sinn.

Engagierte Persönlichkeiten gesucht!

- **Per 1. Januar 2026 steht der Legislaturwechsel auf Stufe der Kommissionen und Funktionäre an.**
- **Dabei werden – Stand heute – voraussichtlich noch interessierte und engagierte Persönlichkeiten gesucht.**
- **Dies ist auch eine grosse persönliche Chance, sich für unsere schöne Gemeinde einzusetzen - Bitte helft mit – und engagiert Euch!**
- **Wer sich interessiert, meldet sich bitte beim Gemeinderat oder auf der Verwaltung.**

Fragen aus dem Plenum

Keine.

9. Verschiedenes

Informationen zum Buskonzept

Markus Zubler: Der seinerzeitige Vorsitzende der Arbeitsgruppe Buskonzept, ist leider verstorben, was wirklich sehr tragisch ist. Der Kanton aber, verpasste es dann eine neue Lösung bzw. Nachfolge einzusetzen, um das Konzept weiter voranzutreiben.

Das Buskonzept wurde auf Eis gelegt und geht erst nach mehrmaligen Interventionen von Markus Zubler in die nächste Runde.

Die nächste Sitzung findet am 06.09.2025 statt. Bis Ende 2026 sollte dann endlich ein Konzept vorliegen.

Herzlichen Dank!

- **Allen Angestellten, Kommissionsmitgliedern, Funktionärinnen und Funktionären gebührt unser bester Dank!**
- **Ohne Euch würde unsere Gemeinde nicht funktionieren!**
- **Die Gemeinde ist auch künftig auf Eure wertvollen Dienste angewiesen, nur so können wir die Gemeindeautonomie aufrecht erhalten!**



Danke und alles Gute!

- Nach 24 Jahren im Gemeinderat – davon 16 Jahre als Gemeindepräsident, war heute die letzte offizielle Gemeindeversammlung unter meiner Leitung
- **HERZLICHEN DANK** an alle, die mich und den Gemeinderat in dieser Zeit unterstützt haben!
- Ich wünsche allen, aber insbesondere dem neuen Gemeinderat und –Präsidenten, alles Gute für die Zukunft
- Es war mir eine Ehre!



*«Für Flumenthal, wo me
nid nume wohnt,
sondern deheime isch!»*

Herzlichen Dank an meine Familie für die tolle Unterstützung in dieser Zeit!

Ehrung und Verabschiedung von Christoph Heiniger

Markus Zubler:

Nun ist es soweit, wir müssen uns heute Abend von unserem langjährigen und wunderbaren Vorgesetzten und Gemeindeleiter, Christoph Heiniger, verabschieden.

Er war sich für nichts zu schade, hat allen geholfen und alle unterstützt. Hatte immer ein offenes Ohr und war da, wenn jemand Hilfe brauchte.

Pflichtbewusstsein ist für ihn kein Fremdwort. Auch hat er gelitten, wenn innerhalb der Gemeindeorganisation Fehler passiert sind oder etwas nicht rund gelaufen ist. Er hat die Einwohner und Einwohnerinnen wie auch die Angestellten und Funktionäre nicht „überfahren“, hat allen die gebührende Wertschätzung gegeben.

Alle von ihm geleiteten Sitzungen hat er perfekt vorbereitet. Bei den Einladungen zu den jeweiligen Sitzungen wurde der Gemeinderat immerzu mit den entsprechenden Unterlagen bedient. So konnten die Sitzungen effizient und unkompliziert ablaufen.

Dies hat auch dazu geführt, dass wir nahezu 100 % einstimmige Entscheide fällen konnten.

Wir danken Dir ganz herzlich, Christoph!

Seine Ehefrau, Sabine, wird ein Blumenstrauss, als Dank für das Verständnis und die Unterstützung, damit sich Christoph zugunsten der Gemeinde einsetzen konnte.

Markus Zubler überreicht Christoph nun die Ehrungsgeschenke (gemäss Anhang unserer Dienst- und Gehaltsordnung).

C. Heiniger: Früher wurden den abtretenden Personen noch Wappenscheiben geschenkt. Er ist froh, dass das angepasst wurde und er heute Abend nicht 6 Wappenscheiben als Geschenk erhält 😊.

Die Versammlung wird geschlossen und zum vorbereiteten Umtrunk eingeladen.

Gerne lädt sie der Gemeinderat zu einem kleinen Apéro ein



Schluss der Versammlung: 20.35 Uhr

Der Gemeindepräsident: Die Gemeindeschreiberin:

Christoph Heiniger

Jacqueline Fuchs

Flumenthal, Juni 2025/jfu